



FASHION & DANCE

PRESSEMITTEILUNG

Hannovers Kreativszene präsentiert beeindruckende internationale Vielfalt

Voller Erfolg für FASHION & DANCE 2018 in Herrenhausen

(Hannover, 27. Oktober 2018) **Volles Haus, beeindruckendes Design, bezaubernde Models und Tänzer/innen, super Stimmung – die zweite FASHION & DANCE Hannover knüpft nahtlos an den Erfolg von vor zwei Jahren an: Designer/innen aus Stadt und Region sowie Gäste aus Indien haben am Sonnabend im prachtvollen Barock-Ambiente der Herrenhäuser Galerie eine bunte, durch viele Kulturen beeinflusste Mode-Mischung für Frauen und Männer gezeigt. Das Publikum war begeistert.**

Untermalt wurden die Kollektionen durch einen heißen Musikmix und innovative Lichtkunst – alles „made in Hannover“. Tanzgruppen und Models vom Teenager bis zur 63-Jährigen präsentierten die aktuellen Designerstücke durch hinreißende Darbietungen: Salsa, Hip-Hop, Street Dance, Ballett, orientalischer und zeitgenössischer Tanz. Fast 300 Kreative beteiligten sich aktiv an den beiden Modenschauen am Nachmittag und am Abend – darunter aus ihrer Heimat geflüchtete Neu-Hannoveraner/innen. Das Land Niedersachsen, die Stadt Hannover und Stiftungen haben das interkulturelle Projekt gefördert. Die gelungene **Moderation** teilten sich **Daniel J. Federico Slemties**, international erfolgreicher Lateintänzer (Move & Style Dance Academy, Hannover Südstadt), mit der Medienpädagogin und Hochschulpastorin in der Evangelischen Studierendengemeinde Hannover, **Dr. Simone Liedtke**.

Unbändige kreative Kraft baut Brücken

In ihrem Grußwort dankte **Schirmherrin Doris Schröder-Köpf** den vielen Ehrenamtlichen und Kooperationspartnern, ohne die Fashion & Dance 2018 nicht möglich gewesen wäre. „Ihr deutlich spürbarer und tief beeindruckender Enthusiasmus verleiht dem Projekt seine unbändige kreative Kraft“, lobte die Niedersächsische Landesbeauftragte für Migration und Teilhabe, MdL. Es freue sie ganz besonders, wie es Fashion & Dance Hannover seit 2016 gelinge, auch die vielen Zugewanderten und zu uns geflüchteten Menschen, die in der Kreativwirtschaft tätig sind, zu erreichen und ganz aktiv miteinzubeziehen. „Aus ihren Heimatländern bringen Sie bereichernde kulturelle und fachbezogene Expertisen mit, die aus Sicht deutscher Akteure ein hohes Gut sind. Durch Ihren kulturellen und ganz persönlichen Beitrag sind Sie wichtige Brückenbauer“, betonte Schröder-Köpf.

Bunte Blüten – greifbare Ergebnisse

Die Ideengeberin und **Projektleiterin** von F&D Hannover 2018, **Susanne Kümper**, dankte den vielen Mitwirkenden, Kreativen und Förderern für deren Einsatz „im Spannungsfeld zwischen Kulturdialog und Kreativwirtschaft, der bunte Blüten treibt und greifbare Ergebnisse zeigt.“ Mit der Unterstützung dieses „Mosaiks der zeitgenössischen Kreativszene Hannovers“ sei ein Kulturprojekt entstanden, das im Zeichen einer liberalen und friedlichen europäischen Gemeinschaft steht. Die Modedesignerin zeigte am Sonnabend gemeinsam mit einem kleinen internationalen Team aus Syrien, Iran und Afghanistan und mit indischen Gast-Designer/innen aus Pune und Mumbai eine „Orientkollektion“. Kümper freute sich sehr darüber, „dass wir sowohl Fashion-Startups als auch namhafte

Medienkontakt: Susanne Kümper, Projektleitung FASHION & DANCE, Dorfstraße 48, 30916 Isernhagen, Mobil 0152 – 53 59 03 35, sukuemper@hotmail.com, www.fashionanddance.de



FASHION & DANCE

Designerinnen und Designer wie **Vivica** und **Philipp Bree** oder **Thorsten Max Volmary** für das innovative Projekt begeistern konnten.“ Zusätzlich hätten nicht nur viele Institutionen und junge Talente zu einer gelungenen Show beigetragen, sondern auch renommierte Choreografen, Tanz- und Modeltrainer wie **Jarred Bailey**, **Alexandra Michels**, **Alina Just** und **Daniel J. Federico Slemties** oder **Nadine** und **John Campbell**, die die Gesamtchoreografie der Show verantwortet haben. Kümper sieht F&D als „Drehscheibe“ für interdisziplinäre und interkulturelle Kooperationen in der Region Hannover und darüber hinaus: „Wir wollen nicht nur Impulse für zukunftsweisende Netzwerke der Kreativwirtschaft setzen, sondern auch einen Beitrag zur Bewahrung einer starken, liberalen und toleranten Wertegemeinschaft leisten.“

Tolle Leute und Ideen

„Große Leidenschaft, tolle Leute und Ideen“ – **Ercan Carikci** zeigte sich begeistert von den rund 100 Kreativen aus zahlreichen Nationen, die gemeinsam in zehn kostenlosen Workshops an der anspruchsvollen Bühnenschau mitgewirkt haben. Der Tanzcoach gehört zum **Management-Team** von F&D und hat unter anderem die Arbeitsgruppen zu Textilem Gestalten, Styling, Modeln + Bühnenauftritt, Tanz, Fotografie, Film, Kommunikation + Social Media, Musik, Choreografie und Fashion Tech koordiniert. Die dabei erworbenen Fähigkeiten und Kenntnisse können bei Nachweis entsprechender Arbeitsproben aus den Workshops durch Zertifikate bescheinigt werden.

Tanzen und Posen wie die Profis

In der Move & Style Dance Academy wurde Wochen lang intensiv für F&D gecastet und geprobt. Inhaber **Daniel J. Federico Slemties** und Geschäftsführerin **Alina Just** fördern den multikulturellen Tanz. „Unser Ansatz, die Freude an vielseitiger Bewegung zu unterstützen, Tänzerinnen, Tänzer und Models wertschätzend und anerkennend zu begleiten, hat perfekt zu Fashion & Dance gepasst“, betonte Slemties.

Haarige Geschichten mit Zukunftsperspektiven

Die Frisuren der Models und Tänzer/innen, die am 27. Oktober über den 50 Meter langen Catwalk in Herrenhausen gelaufen sind, mussten nicht nur zum jeweiligen Design passen und gut aussehen, sondern auch haltbar und schnell fertig sein. Dafür haben Nachwuchsstylisten aus sechs Nationen im Ausbildungszentrum der **Friseurinnung Hannover** unter Hochdruck mit Friseurmeisterin **Godrun Soos** trainiert: „Für viele ist es der erste Schritt in die Welt der großen Modenschauen. Gleichzeitig werden Netzwerke geschaffen für zukünftige Arbeiten bei Film- und Fotoproduktionen.“

Die **ausführliche Übersicht über die Design- und Tanzbeiträge** + Programmflyer etc. für FASHION & DANCE Hannover 2018 finden Sie in der Presse-Dropbox (Link s.u.)

Mehr Information + Bildmaterial (freie Verwendung für die F&D-Berichterstattung bei Nennung der Fotografen) **finden Sie hier:**

<https://www.dropbox.com/sh/xsv352liphmoo7i/AAAa468qb4czdj4D0B9Uo4j0a?dl=0>

<https://www.fashionanddance.de>

<https://www.facebook.com/fashionanddancehannover/>

<https://www.instagram.com/fashionanddance2018/>



FASHION & DANCE

FASHION & DANCE Hannover 2018

ist aus dem Projekt „Fashion Camp“ entstanden: Die hannoversche Gründerinnen-Consult hatte 2014/2015 Designerinnen aus der Stadt Hannover bei Fashion-Startups beraten und zum Abschluss eine Modenschau organisiert. Die Teilnehmerinnen suchten anschließend nach Möglichkeiten, ihre Kollektionen in Kooperation mit Tänzer/innen, Models, Musiker/innen Choreograf/innen, Stylist/innen, Fotograf/innen und Filmer/innen weiter am Markt zu präsentieren. Daraus hat sich das interdisziplinäre Projekt FASHION & DANCE entwickelt. Im Juni 2016 fand die erste innovative Schau zeitgenössischer Mode „designed und made in Hannover“ in der Galerie Herrenhausen statt.

(www.fashionanddance.de)

Ziel von FASHION & DANCE ist die **Belebung der interkulturellen Zusammenarbeit rund um die Mode- und Tanzszenen in Hannover/Niedersachsen** und die Schaffung von zukunftsweisenden Netzwerken. Das Projekt wird von zahlreichen Akteuren der Kreativwirtschaft unterstützt. FASHION & DANCE wird vom Land Niedersachsen, der Landeshauptstadt Hannover und von Stiftungen gefördert. **Schirmherrin** ist die Niedersächsische Landesbeauftragte für Migration und Teilhabe, **Doris Schröder-Köpf**, MdL. Projektträger ist Blickpunkte e.V. – der hannoversche Verein initiiert die Entwicklung internationaler kultureller Projekte und Prozesse durch die Vermittlung klassischer, zeitgenössischer und interdisziplinärer Kunst verschiedener Gattungen und fördert somit den interkulturellen Dialog.

Die **Projektleitung** von FASHION & DANCE liegt bei **Susanne Kümper**. Die Modedesignerin hat vielfältige Erfahrungen mit internationalen Kulturprojekten, unter anderem als Gastprofessorin an der staatlichen Cairo University. Sie ist spezialisiert auf Kreativprojekte und Präsentationen im Spannungsfeld des interkulturellen und interreligiösen Dialogs.

(www.susannekueemper.de)

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

Niedersächsische
LOTTO-SPORT-STIFTUNG
Bewegen · Integrieren · Fördern

Landeshauptstadt | Hannover | Kulturbüro



Dr. Buhmann Stiftung
für interreligiöse Verständigung



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur

Medienkontakt: Susanne Kümper, Projektleitung FASHION & DANCE, Dorfstraße 48, 30916 Isernhagen, Mobil 0152 – 53 59 03 35, sukuemper@hotmail.com, www.fashionanddance.de